

Suma Multi-conc D3 conc

Überarbeitet am: 2024-10-21

Version: 02.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Suma Multi-conc D3 conc

UFI: 77S1-70D9-J003-1W58

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung: Küchenoberflächen-Reinigungsmittel.
Nur für gewerbliche Anwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_PW_8b_1
AISE_SWED_PW_10_1
AISE_SWED_PW_11_1
AISE_SWED_PW_19_1

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, De Corridor 4, 3621ZB Breukelen [Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht], The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Austria Trading GmbH
Concorde Business Park 1/D2/9
2320 Schwechat
Tel: 01-605 57-0, Fax: 01-605 57-1908
E-mail: office.at@solenis.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)
Vergiftungsinformationszentrale für Österreich, Tel: 01 - 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314)
Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302)
Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition, Kategorie 3 (H335)
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält Alkylalkoholethoxylat (Trideceth 7-10), Alkylalkoholethoxylat (Trideceth-12), 2-Aminoethanol (Ethanolamine), Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat (MEA-Dodecylbenzenesulfonate)

Gefahrenhinweise:

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H335 - Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise:

P260 - Dampf nicht einatmen.
P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.
P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

Suma Multi-conc D3 conc

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Mischung**

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
Alkylalkoholethoxylat	[4]	69011-36-5	[4]	Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)		20-30
Alkylalkoholethoxylat	[4]	69011-36-5	[4]	Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)		3-10
2-Aminoethanol	205-483-3	141-43-5	01-211948645 5-28	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Akute dermale Toxizität, Kategorie 4 (H312) Akute inhalative Toxizität, Kategorie 4 (H332) Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition, Kategorie 3 (H335) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)		3-10
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	287-335-8	85480-55-3	[1]	Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Hautreizung, Kategorie 2 (H315) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)		3-10
1-Methoxypropan-2-ol	203-539-1	107-98-2	01-211945743 5-35	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 (H226) Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition, Kategorie 3 (H336)		1-3
2-Propanol	200-661-7	67-63-0	01-211945755 8-25	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 (H225) Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition, Kategorie 3 (H336) Augenreizung, Kategorie 2 (H319)		1-3

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

Alkylalkoholethoxylat:

- Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) >= 10% > Augenreizung, Kategorie 2 (H319) >= 1%

2-Aminoethanol:

- Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition, Kategorie 3 (H335) >= 5%

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2(9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Angaben:**

Vergiftungssymptome können auch noch nach mehreren Stunden auftreten. Es wird empfohlen die medizinische Beobachtung nach dem Vorfall für mindestens 48 Stunden fortzusetzen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Einatmen:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Hautkontakt:

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Augenkontakt:

Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers:

Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

Suma Multi-conc D3 conc**4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen**

Einatmen:	Kann die Atemwege reizen.
Hautkontakt:	Verursacht schwere Verätzungen.
Augenkontakt:	Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.
Verschlucken:	Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation von Speiseröhre und Magen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmedien**

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesicht-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen**

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Staub und Dampf nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erforderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf nicht einatmen. Aerosol nicht einatmen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Suma Multi-conc D3 conc

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert	kurzfristiger Wert	Höchstgrenze
2-Aminoethanol	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³	
1-Methoxypropan-2-ol	50 ppm 187 mg/m ³	50 ppm 187 mg/m ³	50 ppm 187 mg/m ³
2-Propanol	200 ppm 500 mg/m ³	800 ppm 2000 mg/m ³	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:**Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:****DNEL/DMEL and PNEC Werte****Exposition am Menschen**

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
2-Aminoethanol	-	-	-	1.5
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	-	-	-	0.85
1-Methoxypropan-2-ol	-	-	-	33
2-Propanol	-	-	-	26

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	3
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.	-	12 mg/kg KG	170
1-Methoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	183
2-Propanol	-	-	-	888

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	1.5
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	85
1-Methoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	78
2-Propanol	-	-	-	319

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
2-Aminoethanol	-	-	0.51	1
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	-	-	12	-
1-Methoxypropan-2-ol	553.5	183	-	369
2-Propanol	-	-	-	500

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
2-Aminoethanol	-	-	0.28	0.18
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	-	-	3	3
1-Methoxypropan-2-ol	-	-	-	43.9
2-Propanol	-	-	-	89

Umweltposition

Suma Multi-conc D3 conc

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
2-Aminoethanol	0.07	0.007	0.028	100
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	0.268	0.0268	0.0167	-
1-Methoxypropan-2-ol	10	1	100	100
2-Propanol	140.9	140.9	140.9	2251

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m ³)
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
2-Aminoethanol	0.375	0.0357	1.29	-
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	8.1	8.1	35	-
1-Methoxypropan-2-ol	52.3	5.2	4.59	-
2-Propanol	552	552	28	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönlichen Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Automatischer Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8b_1	PW	PROC 8b	60	ERC8b

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille (EN 16321 / EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von Spritzern besteht empfohlen.

Handschutz:

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: \geq 480 min Materialdicke: \geq 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: \geq 30 min Materialdicke: \geq 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz:

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

Atemschutz:

Wenn die Gefährdung durch flüssige Partikel oder Spritzer nicht vermieden werden kann, verwenden Sie: Halbmaske (EN 140) mit Partikelfilter P2 (EN 143) oder Vollmaske (EN 136) mit Partikelfilter P1 (EN 143) Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen. In Absprache mit dem Atemschutzlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden. Spezielle Anwendungsvorrichtungen können verfügbar sein, um die Exposition zu reduzieren. Bitte informieren Sie sich im Produktinformationsblatt über die Möglichkeiten. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (% w/w): 1.5

Suma Multi-conc D3 conc

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.
Angemessene organisatorische Kontrolle: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Manuelle Anwendung durch Bürsten, Wischen oder Nasswischen	AISE_SWED_PW_10_1	PW	PROC 10	480	ERC8a
Sprühanwendung	AISE_SWED_PW_11_1	PW	PROC 11	60	ERC8a
Manuelle Anwendung	AISE_SWED_PW_19_1	PW	PROC 19	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Handschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Atemschutz: Sprühflaschenanwendung: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit
Farbe: Klar , Gelb
Geruch: Produktspezifisch
Geruchsschwelle: Nicht zutreffend
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
 Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Alkylalkoholethoxylat	> 200	Keine Methode angegeben	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar		
2-Aminoethanol	169-171	Keine Methode angegeben	1013
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
1-Methoxypropan-2-ol	117-125	Keine Methode angegeben	1013
2-Propanol	82	Keine Methode angegeben	1013

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.
Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.
Flammpunkt (°C): ≈ 60 °C
Unterhaltung der Verbrennung: Das Produkt unterhält nicht die Verbrennung
 (UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)
Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt

geschlossener Tiegel
 Beweiskraft der Daten

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
Alkylalkoholethoxylat	[-]	[-]
2-Aminoethanol	3.4	27
1-Methoxypropan-2-ol	1.48	13.7
2-Propanol	2	13

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.
pH-Wert: ≈ 11 (Pur)
pH-Wert der Verdünnung: ≈ 10 (1.5 %)
Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

ISO 4316
 ISO 4316
 DM-006 Viscosity - Standard

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Alkylalkoholethoxylat	Löslich	Keine Methode angegeben	20
Alkylalkoholethoxylat	Löslich	Keine Methode angegeben	20
2-Aminoethanol	1000	Keine Methode angegeben	20
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
1-Methoxypropan-2-ol	2000 Löslich	Keine Methode angegeben	20
2-Propanol	Löslich	Keine Methode angegeben	

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Methode / Bemerkung

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Alkylalkoholethoxylat	Vernachlässigbar	Keine Methode angegeben	20-25
Alkylalkoholethoxylat	< 10		20
2-Aminoethanol	50	Keine Methode angegeben	20
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
1-Methoxypropan-2-ol	1560	Keine Methode angegeben	25
2-Propanol	4200	Keine Methode angegeben	20

Relative Dichte: ≈ 1.05 (20 °C)

Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar.

Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar.

Methode / Bemerkung

OECD 109 (EU A.3)

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

9.2 Weitere Informationen**9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Explosionsgefahr: Nicht explosiv. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Nicht Ätzend.

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Daten der Mischung: .

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) 1000

ATE - Dermal (mg/kg) >2000

ATE - Inhalativ, Dämpfe (mg/l) >20

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt..

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE Oral (mg/kg)
Alkylalkoholethoxylat	LD ₅₀	> 300-2000	Ratte	OECD 423 (EU B.1 tris)		Nicht bestimmt
Alkylalkoholethoxylat	LD ₅₀	> 300-2000	Ratte	Beweiskraft der Daten		720
2-Aminoethanol	LD ₅₀	1089	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		1089
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	LD ₅₀	1515	Ratte	Keine Methode angegeben		1515
1-Methoxypropan-2-ol	LD ₅₀	4016	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		5000
2-Propanol	LD ₅₀	5840	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE Dermal (mg/kg)
Alkylalkoholethoxylat	LD ₅₀	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
Alkylalkoholethoxylat	LD ₅₀	> 2000	Kaninchen	Beweiskraft der Daten		Nicht bestimmt
2-Aminoethanol	LD ₅₀	2504	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		2504
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	LD ₅₀	2504	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
1-Methoxypropan-2-ol	LD ₅₀	> 15800	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
2-Propanol	LD ₅₀	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			
2-Aminoethanol	LC ₅₀	> 1.4 Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	LC ₅₀	> 5		Keine Methode angegeben	4
1-Methoxypropan-2-ol	LC ₅₀	> 25.5	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4
2-Propanol	LC ₅₀	> 25 (Dampf)	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	6

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dampf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Alkylalkoholethoxylat	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Alkylalkoholethoxylat	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2-Aminoethanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
1-Methoxypropan-2-ol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2-Propanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Alkylalkoholethoxylat	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkylalkoholethoxylat	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
2-Aminoethanol	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
1-Methoxypropan-2-ol	Nicht reizend	Ratte	OECD 404 (EU B.4)	

Suma Multi-conc D3 conc

2-Propanol	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
------------	---------------	-----------	-------------------	--

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Alkylalkoholethoxylat	Schwerer Schaden	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Alkylalkoholethoxylat	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
2-Aminoethanol	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
1-Methoxypropan-2-ol	Nicht ätzend oder reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
2-Propanol	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			
2-Aminoethanol	Reizend für die Atemwege		Keine Methode angegeben	
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
1-Methoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
2-Propanol	Keine Daten verfügbar			

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Alkylalkoholethoxylat	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
Alkylalkoholethoxylat	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
2-Aminoethanol	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
1-Methoxypropan-2-ol	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
2-Propanol	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / Buehler test	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar			
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
1-Methoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
2-Propanol	Keine Daten verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebnisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Genotoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Kein Hinweis auf Genotoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Mutagenität	Keine Methode vorgegeben Beweiskraft der Daten	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben Beweiskraft der Daten
2-Aminoethanol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 473 OECD 476 (Mouse lymphoma)	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)

Suma Multi-conc D3 conc

Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
1-Methoxypropan-2-ol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Keine Daten verfügbar	
2-Propanol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse Kein Hinweis auf Genotoxizität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Kein Hinweis auf Genotoxizität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
2-Aminoethanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.
1-Methoxypropan-2-ol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
2-Propanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionzeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	> 50	Ratte	Unbekannt		Keine bekannten bedeutende Effekte oder kritische Gefahren
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL	Maternale Toxizität	> 250	Ratte	Beweiskraft der Daten		Nicht toxisch für die Fortpflanzung
2-Aminoethanol	NOAEL	Entwicklungstoxizität	> 75	Kaninchen	OECD 414 (EU B.31), oral	6 - 15 Tag(e)	Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat			Keine Daten verfügbar				
1-Methoxypropan-2-ol			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
2-Propanol			Keine Daten verfügbar				

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionzeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				
2-Aminoethanol	NOAEL	300	Ratte		75	
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
1-Methoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionzeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar				
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
1-Methoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionzeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar				
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten				

Suma Multi-conc D3 conc

		verfügbar				
1-Methoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
Alkylalkoholethoxylat	Oral	NOAEL	50	Ratte	Keine Methode angegeben	24 Monat(e)	Effekte auf Organgewichte	
Alkylalkoholethoxylat	Oral	NOAEL	50	Ratte	Beweiskraft der Daten	24 Monat(e)	Effekte auf Körpergewicht und Nahrungsmittel-/Wasserverbrauch Effekte auf Organgewichte	
2-Aminoethanol			Keine Daten verfügbar					
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat			Keine Daten verfügbar					
1-Methoxypropan-2-ol			Keine Daten verfügbar					
2-Propanol			Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Alkylalkoholethoxylat	Nicht zutreffend
Alkylalkoholethoxylat	Nicht zutreffend
2-Aminoethanol	Atemwege
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar
1-Methoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar
2-Propanol	Zentralnervensystem

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Alkylalkoholethoxylat	Nicht zutreffend
Alkylalkoholethoxylat	Nicht zutreffend
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar
1-Methoxypropan-2-ol	Nieren
2-Propanol	Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar .

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Alkylalkoholethoxylat	LC ₅₀	> 1 - 10	<i>Cyprinus carpio</i>	OECD 203 (EU C.1)	96
Alkylalkoholethoxylat	LC ₅₀	> 10 - 100	<i>Cyprinus carpio</i>	OECD 203 (EU C.1)	96

Suma Multi-conc D3 conc

				Beweiskraft der Daten	
2-Aminoethanol	LC ₅₀	349	<i>Cyprinus carpio</i>	OECD 203, semistatisch	96
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	LC ₅₀	2.22	<i>Pimephales promelas</i>	OECD 203, semistatisch	96
1-Methoxypropan-2-ol	LC ₅₀	> 1000	<i>Oncorhynchus mykiss</i>	Methode nicht bekannt	96
2-Propanol	LC ₅₀	> 100	<i>Pimephales promelas</i>	Methode nicht bekannt	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Alkylalkoholethoxylat	EC ₅₀	1 - 10	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202, statisch	48
Alkylalkoholethoxylat	EC ₅₀	> 10 - 100	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202, statisch	48
2-Aminoethanol	EC ₅₀	27.04	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202, statisch	48
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
1-Methoxypropan-2-ol	EC ₅₀	21100 - 25900	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht bekannt	48
2-Propanol	EC ₅₀	> 100	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht bekannt	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Alkylalkoholethoxylat	EC ₅₀	1 - 10	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	OECD 201, statisch	72
Alkylalkoholethoxylat	EC ₅₀	> 10 - 100	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	OECD 201, statisch Beweiskraft der Daten	72
2-Aminoethanol	EC ₅₀	2.8	<i>Selenastrum capricornutum</i>	OECD 201 (EU C.3)	72
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
1-Methoxypropan-2-ol	EC ₅₀	> 1000	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>	Methode nicht bekannt	168
2-Propanol	EC ₅₀	> 100	<i>Scenedesmus quadricauda</i>	Methode nicht bekannt	72

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.			
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
1-Methoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Alkylalkoholethoxylat	EC ₁₀	> 10000	Aktivschlamm	DIN 38412 / Part 8	17 Stunde(n)
Alkylalkoholethoxylat	EC ₁₀	> 10000	Bakterien	DIN 38412 / Part 8	17 Stunde(n)
2-Aminoethanol	EC ₅₀	> 1000	Aktivschlamm	DIN EN ISO 8192-OECD 209-88/302/EEC	3 Stunde(n)
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
1-Methoxypropan-2-ol	EC ₅₀	1000	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	3 Stunde(n)
2-Propanol	EC ₅₀	> 1000	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				
2-Aminoethanol	NOEC	1.2	<i>Oryzias latipes</i>	OECD 210	30 Tag(e)	
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
1-Methoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat	EC ₁₀	2.6	<i>Daphnia magna</i>	OECD 211, Limit Test	21 Tag(e)	Auswirkungen auf die Fortpflanzung
2-Aminoethanol	NOEC	0.85	<i>Daphnia magna</i>	OECD 202	21 Tag(e)	
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
1-Methoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
1-Methoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Alkylalkoholethoxylat	NOEC	220	<i>Eisenia fetida</i>			
Alkylalkoholethoxylat	NOEC	220	<i>Eisenia fetida</i>			
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Alkylalkoholethoxylat	NOEC	10	<i>Lepidium sativum</i>	OECD 208		
Alkylalkoholethoxylat	NOEC	10	<i>Lepidium sativum</i>	OECD 208		
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten				

Suma Multi-conc D3 conc

		verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Abiotischer Abbau**

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.			
1-Methoxypropan-2-ol	< 1 Tag(e)	Methode nicht bekannt	Leicht photoabbaubar	
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit in süßwasser	Methode	Auswertung	Bemerkung
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.			
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Typ	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.			

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
Alkylalkoholethoxylat	Aktivschlamm, aerob	CO ₂ Produktion	> 60 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alkylalkoholethoxylat		CO ₂ Produktion	> 60 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
2-Aminoethanol		DOC Reduzierung	> 90 % in 21 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Aktivschlamm, aerob	CO ₂ Produktion	89% in 29 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
1-Methoxypropan-2-ol			96 % in 28 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar
2-Propanol			95 % in 21 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
Alkylalkoholethoxylat					Keine Daten verfügbar.
2-Propanol					Keine Daten verfügbar.

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
---------------	--------------	---------------------	------------------	---------	------------

Suma Multi-conc D3 conc

Alkylalkoholethoxylat					Keine Daten verfügbar.
2-Propanol					Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Alkylalkoholethoxylat	4.09	QSAR	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.		Keine Bioakkumulation zu erwarten	
2-Aminoethanol	- 1.91	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.			
1-Methoxypropan-2-ol	0.37	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
2-Propanol	0.05	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Alkylalkoholethoxylat	-			Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.			Keine Bioakkumulation zu erwarten	
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.				
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.				
1-Methoxypropan-2-ol	3.2		Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.				Unbeweglich in Boden oder Ablagerung
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.				Unbeweglich in Boden oder Ablagerung
2-Aminoethanol	0.067		Modellkalkulation		Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich Adsorption an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten
Monoethanolaminalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.				
1-Methoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.				Hohes Mobilitätspotential im Boden
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Abfallbehandlungsverfahren****Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:**

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.
20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Europäischer Abfallkatalog:**Leere Verpackung****Empfehlung:****Geeignete Reinigungsmittel:**

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.
Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

HINWEIS ZUR VERPACKUNGSVERORDNUNG: Durch unsere ARA-Mitgliedschaft (Lizenznr. 512) sind wir von einer Verpackungsrücknahme entpflichtet. Ausgenommen sind restentleerte, mehrmals verwendbare Tankpaletten und 200L Fässer, die an uns

retourniert werden müssen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: 2491

14.2 UN-Versandbezeichnung

Ethanolamin, Lösung

Ethanolamine solution

14.3 Transportklasse(n):

Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen): 8

14.4 Verpackungsgruppe: III

14.5 Umweltgefahren:

Umweltgefährlich: Nein

Meeresschadstoff: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

Weitere relevante Informationen:

ADR

Klassifizierungscode: C7

Tunnelbeschränkungscode: (E)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

IMO/IMDG

EmS: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
- Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Titel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

nichtionische Tenside

>= 30 %

anionische Tenside

5 - 15 %

Duftstoffe

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): deutlich wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitsanforderungen beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: MS1001914

Version: 02.0

Überarbeitet am: 2024-10-21

Grund der Überarbeitung:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1, 2, 3, 4, 8, 9, 11, 12, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008. Wenn für bestimmte Einstufungen Daten über das Gemisch verfügbar sind oder zum Beispiel Überbrückungsprinzipien oder die Beweiskraft der Daten für die Einstufung verwendet werden können, wird dies in den entsprechenden Abschnitten des Sicherheitsdatenblatts angegeben. Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Eigenschaften, Abschnitt 11 für toxikologische Informationen und Abschnitt 12 für ökologische Informationen.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EC50 - effektive Konzentration, 50%
- ERC - Umweltfreisetzungskategorien
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 - letale Konzentration, 50%
- LCS - Lebenszyklusstadium
- LD50 - letale Dosis, 50%
- NOAEL - Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL - Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- PROC - Verfahrenskategorien
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstelleranteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative
- H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 - Verursacht Hautreizungen.
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 - Kann die Atemwege reizen.
- H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H402 - Schädlich für Wasserorganismen.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ende des Sicherheitsdatenblatts